

# „Land(auf)Schwung“ – bei Stöber

Beim Projekt „PraxisPool“ bekamen Kinder Einblick in den Autohaus-Betrieb ... und „ihre Taschen voll“



LARISSA WINDEMUTH (LI.) UND ANNA-MARIE LANGE FÜHRTEN DIE JUNGEN BESUCHER DURCH DAS AUTOHAUS STÖBER.

**K**ommen. Entdecken. Mitnehmen. Erlebniswelt Autohaus, hieß es beim Projekt „PraxisPool“ bei den Autohäusern Stöber.

Das Projekt „PraxisPool“ der Initiative „Land(auf)Schwung“ bietet Kindern zwischen 10 und 14 Jahren die Möglichkeit, die Unternehmen im Werra-Meißner-Kreis zu entdecken. Ziel ist es, den Kindern – und somit den potenziellen Mitarbeitern von morgen – frühzeitig eine Perspektive in der Region zu bieten.

Daran beteiligen sich zahlreiche Betriebe, und selbstverständlich auch die Autohäuser Stöber: „Beim Autohaus-Rundgang am 21. und 28. Oktober haben alle kleinen Besucher von uns eine Tasche erhalten, die im Laufe jeder Abteilung mit einem passenden Präsent gefüllt wurde – Wir machen euch die Tasche voll war

deshalb unser Motto“, erklärt Larissa Windemuth, Marketingassistentin der Autohäuser Stöber.

Gemeinsam mit ihrer Kollegin Anna-Marie Lange führte sie die Kinder durch insgesamt acht Abteilungen am Standort Bad Sooden-Allendorf. Ob Profiltiefenmesser für Reifen aus dem Teiledienst, eine Parkscheibe aus der Verkaufsabteilung oder ein Taschenrechner aus der Buchhaltung –

aus jeder Abteilung nahmen die Kleinen neben viel Wissenswertem über den jeweiligen Beruf auch ein kleines Andenken mit.

„KOMMEN.  
ENTDECKEN.  
MITNEHMEN.  
PRAXIS-POOL  
BEI STÖBER“

„In der Serviceabteilung gab's dann noch Schokolade, weil Schokolade glücklich und zufrieden macht, so wie es unsere Kunden sind, weil unsere Qualität eben stimmt“, fügt Larissa Windemuth lächelnd hinzu.

Alle Abteilungsleiter beantworteten die Fragen der Kinder, und natürlich durften sie sich auch mal in ein Auto setzen. Zum Ausklang gab es für alle noch was zu essen und zu trinken – das Erreichte feiern, gemeinsam, im

Team. So wurde den kleinen Gästen auch die Unternehmenskultur vermittelt, die den Erfolg der Autohäuser Stöber ausmacht.

Zu der gehört von jeher auch das Selbstverständnis, sich bei der Initiative „Land(auf)Schwung“ aktiv zu engagieren. Die wirtschaftlichen Impulse und das Image der Region zu stärken sowie den Nachwuchs- und Fachkräftebedarf mit allen Generationen zu sichern, ist Ziel der Initiatoren vom Verein für Regionalentwicklung Werra-Meißner-Kreis e.V. und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Werra-Meißner-Kreis – und von den Autohäusern Stöber.

.....  
**BEWERBUNGEN  
BIS 31.12.2016  
MÖGLICH!**  
.....

Übrigens, für eine Ausbildung als Kfz-Mechatroniker/in und Fachkraft für Lagerlogistik für das Jahr 2017 kann man sich noch bis 31. Dezember dieses Jahres bei den Autohäusern Stöbern bewerben: per Post, (z. Hd. Larissa Windemuth) oder per E-Mail an:

[zukunft@autohaus-stoerber.de](mailto:zukunft@autohaus-stoerber.de)

.....  
**INFOS ZU „LAND-  
AUF-SCHWUNG“**  
.....

Verein für Regionalentwicklung Werra-Meißner e.V., 37269 Eschwege, Sabine Wilke, Tel. 0 56 51 - 7 05 11

[www.landaufschwung-wmk.de](http://www.landaufschwung-wmk.de)



02.11 Sonderausgabe Eschwege Überrascht wP